

Technologie: Licht formen und Lichtformen V (Still Life & Objekte im Raum, Fotografie)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Grundstudium > Technologie
Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Hauptstudium > Technologie

Nummer und Typ	BKM-BKM-Te.18H.012 / Moduldurchführung
Modul	Technologie
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	David Willen Tania Willen
Anzahl Teilnehmende	maximal 10
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Hauptstudium Bachelor Medien & Kunst Gute Grundkenntnisse inameratechnik und Photoshop
Lehrform	Seminar / Blockwoche
Zielgruppen	BA Kunst & Medien
Lernziele / Kompetenzen	Licht formen
Inhalte	Licht formen und Lichtformen V (Still Life & Objekte im Raum, Fotografie)

Die Studierenden lernen in einer Blockwoche die Grundlagen der kontrollierten Lichtführung beim Fotografieren im Studio kennen und lernen, sie praktisch anzuwenden.

Als Weiterführung des Moduls "Licht formen und Lichtformen I - IV" bietet der Teil fünf für die Studierenden, die bereits einen der Kurse besucht haben, eine Vertiefung in die Materie. Das Modul richtet sich aber auch an foto- und lichtinteressierte Neueinsteiger. Im fünften Teil des Kurses beschäftigen wir uns mit der Beleuchtung von Objekten in der Still-Life-Fotografie und Objekten im Raum.

Wir experimentieren, testen und untersuchen Blitzlicht, Kunstlicht, Mischlicht und Simulationen von Tageslicht. Wir schauen Lichtformer wie Ringblitz, Softboxen, Schirme, Screens, Kalkpapier, Farbfolien, Reflektoren und Deflektoren an und zeigen, wo und wie diese am besten eingesetzt werden. Es werden wichtige Techniken aufgezeigt, die sowohl in der Phase der Aufnahme als auch in der Postproduktion eine große Rolle spielen. Dabei soll ein Gesamtbild des ganzen Workflows von der Vorbereitung über das Fotografieren bis hin zur Bildbearbeitung und Archivierung vermittelt werden.

In der zweiten Phase sind die Studierenden angehalten, einzeln oder in Gruppen das Erlernte in einem eigenen Projekt umzusetzen.

In dieser Woche soll auch Platz bieten für die Besprechungen technischer Fragestellungen in Bezug auf die Umsetzung bereits begonnenen Projekte.

Der Kurs findet im Studio Willen und an der ZHdK (Fotocluster) statt.

David Willen (geb. 1968 in Bern) ist Fotograf mit eigenem Studio in Zürich. Seine Kernkompetenz und seine Leidenschaft sind die Objekt-, Landschafts- und Architekturfotografie. Er realisiert nationale und internationale Kampagnen und arbeitet regelmäßig für das Design- und Kunstmagazin Wallpaper. Seine freien Projekte wurden in Kunst- und Fotoinstitutionen im In- und Ausland ausgestellt. Seit 2003 entstehen alle Arbeiten in enger Zusammenarbeit mit Tania Willen. www.studiowillen.net

Tania Willen (geb. 1967 in Bern), halb finnisch, halb schweizerischen Ursprungs, ist Bildbearbeiterin. Nach ihrer Ausbildung zur Grafikerin wirkte sie als Art Direktorin diverser Agenturen an einer Vielzahl von Werbekampagnen mit, spezialisierte sich schließlich im Bereich der digitalen Bildbearbeitung und gründete 2006 ihre eigene Firma silmä (finnisch für „Auge“). Heute zeichnet sie für den Feinschliff zahlreicher fotografischer Projekte und Kampagnen im In- und Ausland verantwortlich. Seit 2003 arbeitet sie eng mit dem Fotografen David Willen zusammen. www.studiowillen.net

Leistungsnachweis /
Testatanforderung Regelmässige, aktive Teilnahme. 80% Anwesenheitspflicht

Termine Blockwoche 3: 27. - 30. November
jeweils 09:00 - 18:00 Uhr

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung Auftaktveranstaltung:
Montag, 26. November 2018, 09.15Uhr:
Studio Willen
Giesshübelstrasse 62i
8045 Zürich
044 463 73 73

Die Auftakt-Veranstaltung ist das Herzstück unseres Kurses und deshalb Pflicht für alle die das Modul besuchen möchten. Wir geben darin viel fotografische und lichttechnische Inputs.